

Vielfalt leben

Berliner Sprachkitas gehen voran

von Anfang an!

**Kita-Fachtag 2022 der
AWO Berlin und der
Friedrich-Ebert-Stiftung**

**Liebe pädagogische Fachkräfte, liebe Fachberater*innen,
liebe Kita – Träger der AWO Berlin,**

Berlin ist eine vielfältige Stadt! Sie lebt vom Miteinander der Kulturen, von Jung und Alt, Alteingesessenen und Zugezogenen, von der Vielfalt der Religionen, Geschlechter und Lebensformen. Eine Stadt für alle kann Berlin werden, wenn wir alle die verschiedenen Familienhintergründe und Sprachen als Potential und Mehrwert für alle begreifen – und zwar von Anfang an. Die Kita spielt dabei als zentraler Ort für Begegnung, Sozialisation und Bildung für junge Kinder und ihre Familien eine besonders wichtige Rolle! Denn Inklusion und alltagsintegrierte sprachliche Bildung in Kitas sind eine Voraussetzung für gesellschaftliche Teilhabe und Chancengleichheit aller Kinder.

Das Thema des diesjährigen gemeinsamen Kita-Fachtags des AWO Landesverband Berlin e. V. und des Landesbüros Berlin der Friedrich-Ebert-Stiftung (FES) ist daher die Relevanz und Vielfalt sprachlicher Bildung in Kitas als Voraussetzung zu gesellschaftlicher Teilhabe, Chancengleichheit und Integration.

Im Mittelpunkt unseres praxisnahen Programms stehen die vielfältigen Ansätze, die im Rahmen des „Bundesprogramms Sprach-Kitas“ in AWO-Kitas der Hauptstadt entstanden sind. In Werkstätten stellen Expert*innen aus der Kita-Praxis jeweils ein Beispiel guter Praxis vor. Alle Gelingensbeispiele beziehen sich auf die Projektthemen des Bundesprogramms: alltagsintegrierte sprachliche Bildung, inklusive Pädagogik, Zusammenarbeit mit Familien sowie Digitalisierung und digitale Medien in der frühkindlichen Bildung. Die Werkstätten schaffen Räume für Inspiration, Austausch Vernetzung.

Im Dialog mit Vertreter_innen aus Kita-Praxis und Politik wollen wir abschließend darüber diskutieren, wie diese wichtige Arbeit in der bunten Metropole Berlin verstetigt und ausgebaut werden kann.

Gerade im Lichte der Pandemie, der langen Zeit der Unsicherheit und Beschränkungen, freuen wir uns sehr auf persönliche Begegnungen und interessante fachliche Impulse!

Herzlich eingeladen sind (angehende) pädagogische Fachkräfte, Kitaleitungen, Fachberatungen, Trägervertreter*innen aus den Mitgliedsorganisationen der AWO unabhängig von der Teilnahme ihrer Kita am Bundesprogramm. Auch bis zu zwei Elternvertreter*innen pro Einrichtung.

**Dienstag, 6. 9. 2022
9.30 – 15.30 Uhr**

**Friedrich-Ebert-Stiftung Berlin
Hiroshimastr. 17 (Haus 1)
10785 Berlin**

**Anmeldung nötig:
www.fes.de/lnk/sprachkitas**

Frühe Bildung:
Gleiche Chancen
Bundesprogramm Sprach-Kitas



www.fruehe-chancen.de/sprach-kitas



**Landesverband
Berlin e. V.**

**FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG**

Landesbüro Berlin





Programm

9.30 Uhr **Anmeldung**

10.00 Uhr **Begrüßung**

Dr. Nora Langenbacher,
Friedrich-Ebert-Stiftung
Oliver Bürgel,
Geschäftsführer der AWO Berlin

10.15 Uhr **Politischer**

Eingangsimpuls:

**Sprachkitas als wichtiger Beitrag
zu einer vielfältigen Stadt**

Raed Saleh, MdA, Vorsitzender der SPD-
Fraktion im Abgeordnetenhaus von Berlin

10.25 Uhr **Vortrag:**

**Sprach-Kitas: Von der Idee
zum Erfolg**

Dr. Sarah Meier, Regiestelle des
Bundesprogramms Sprach-Kitas

10.45 Uhr **Rückfragen**

11.00 Uhr **Kaffeepause**

11.30 Uhr **Raum für**

Inspiration & Vernetzung:

**Best Practice Ansätze der
Sprachkita-Arbeit: Runde 1 und 2**

Station 1: Mit Kindern ins Gespräch kommen

– Die Methode „Persona Dolls“

Leitung: **Joschka da Silva Ermisch**

**Station 2: Digitale Medien in der Kita –
Helfer im Alltag!**

Leitung: **Yvonne Cibis**

**Station 3: Vielfältige Beschwerdeverfahren
für Kinder in Kitas**

Leitung: **Nicole Schöppenthau** und
Vivien Genzow

**Station 4: Eine Kita – viele Sprachen.
Anregungen für die Praxis**

Leitung: **Anna Dernis**

**Station 5: Digitale Medien, sprechende Wände
und Mini-Roboter in der Kita**

Leitung: **Angelika Balschus**

Station 6: Sprechende Kisten

Leitung: **Claudia Krüger** und
Cornelia Kleingeist

**Station 7: Partizipative Erarbeitung
von Gesprächsregeln-Regeln
des sozialen Miteinanders**

Leitung: **Ines Schüller**

**Station 8: Familienbibliothek und anspre-
chende Bücher für Kinder ab 1**

Leitung: **Claudia Liebig**, **Margarita Filgus**
und **Nicole Kügler-Kretschmann**

Station 9: Kennenlerncafé

Leitung: **Jenny Graefel**

**Station 10: Kinderbücher in der
Zusammenarbeit mit Familien**

Leitung: **Thomas Strzalka** und **Maren Thoben**

**Station 11: Dialogische Bilderbuchbetrachtung
und Spracherwerb mit allen Sinnen**

Leitung: **Annalisa Otto** und **Marion Köller**

**Station 12: Diversity Spielzeug – Vielfältige
Bücher und Spielzeuge**

Leitung: **Mirjam Schröter**

12.30 Uhr **Mittagessen**

13.30 Uhr **Raum für**

Inspiration & Vernetzung:

Runde 3

14.00 Uhr **Politisches Grußwort
per Video:**

**Bessere Chancen durch frühe Bildung
für alle Kinder in Berlin**

Franziska Giffey, MdA,
Regierende Bürgermeisterin von Berlin

14.10 Uhr **Intervention: Science slam
Ist das überhaupt noch Deutsch?**

**Sprachliche Diversität, Mehrsprachigkeit
und Spracheinstellungen.**

Fishbowl-Diskussion:

**Aus dem Modell die Regel machen! –
Nächste Schritte für Berlins Sprachkitas**

Holger Schulze, Berliner Senatsverwaltung
für Bildung, Jugend und Familie
Anna Dernis, zusätzliche Fachkraft im
Programm Sprach-Kitas
Janine Bogdoll, Kitaleitung Kita Du und ich

15.20 Uhr **Schlusswort**

Maria Lingens, AWO Landesverband Berlin

15.30 Uhr **Ausklang bei Kaffee
& Kuchen**

TAGUNGSMODERATION:

Shelly Kupferberg, Journalistin

Dienstag, 6. 9. 2022

9.30 – 15.30 Uhr

VERANSTALTUNGSORT:

Friedrich-Ebert-Stiftung Berlin,
Hiroshimastr. 17 (Haus 1) · 10785 Berlin

VERANTWORTLICH:

Dr. Nora Langenbacher, Friedrich-Ebert-Stiftung
Maria Lingens, AWO Berlin

ORGANISATION:

Katrin Breston-Ziehlke, Friedrich-Ebert-Stiftung
E-Mail: Katrin.Breston-Ziehlke@fes.de

GESTALTUNG: Typografie - im - Kontext

FOTO: Picture Alliance

ANMELDUNG VORAB ERFORDERLICH UNTER:

www.fes.de/lnk/sprachkitas

Mit der Anmeldung wird der Friedrich-Ebert-Stiftung die Erlaubnis erteilt, während der Veranstaltung Foto- und Filmaufnahmen zu machen und diese für die Öffentlichkeitsarbeit, die Bewerbung eigener Angebote und zur Dokumentation in analoger und digitaler Form zu verwenden. Die Friedrich-Ebert-Stiftung ist berechtigt, ihre Nutzungsrechte ohne Zustimmung ganz oder teilweise Dritten einzuräumen bzw. an diese zu übertragen.

**LOTTO STIFTUNG
BERLIN**

**FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG**

Landesbüro Berlin